

Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

Wien, am 26. April 2016

Geschäftszahl:  
BMFJ-420100/0016-BMFJ - I/2/2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

in Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 8411/J betreffend  
Förderungen für die Vereine Erbiz und Kibiz, welche die Abgeordneten Dr. Belakowitsch-  
Jenewein und weitere Abgeordnete an mich richteten, stelle ich als Bundesministerin für  
Familien und Jugend fest:

**Zur den Fragen 1 bis 4:**

Der Verein „Erbiz“ hat in den Jahren 2011 bis 2015 keine Förderungen von meinem Ressort  
erhalten.

**Zu der Frage 5 bis 8:**

Der Verein „KiBIZ Wien (Kinder Bildungs- und Integrationszentrum)“ hat in den Jahren 2011  
bis 2015 keine Förderungen von meinem Ressort erhalten.

Der Verein hat jedoch von der Stadt Wien in den Kindergartenjahren 2013/14 und 2014/15  
Fördermittel aus dem Zweckzuschuss gemäß der Vereinbarung gemäß Artikel 15a B-VG  
über die Einführung der halbtägig kostenlosen und verpflichtenden frühen Förderung in  
institutionellen Kinderbetreuungseinrichtungen für die beitragsfreie Betreuung von kinder-  
gartenpflichtigen Kindern und im Jahr 2014 Fördermittel aus dem Zweckzuschuss des  
Bundes gemäß der Vereinbarung gemäß Artikel 15a B-VG über den Ausbau des  
institutionellen Kinderbetreuungsangebots für die Schaffung von Betreuungsplätzen erhalten.

Für die Gewährung dieser Förderungen, die Kontrolle der widmungsgemäßen Verwendung und allfällige Rückforderungen zu unrechtsbezogener Leistungen ist die Stadt Wien verantwortlich. Im Hinblick auf die vertiefende Gebarungsprüfung dieser Einrichtungen durch die Stadt Wien wurde die Abrechnung der Ausbauprojekte für das Jahr 2014 seitens des Bundes bis zum Zeitpunkt der Einbringung der gegenständlichen Anfrage noch nicht abgeschlossen.

Mit besten Grüßen

Dr. KARMAŠIN

